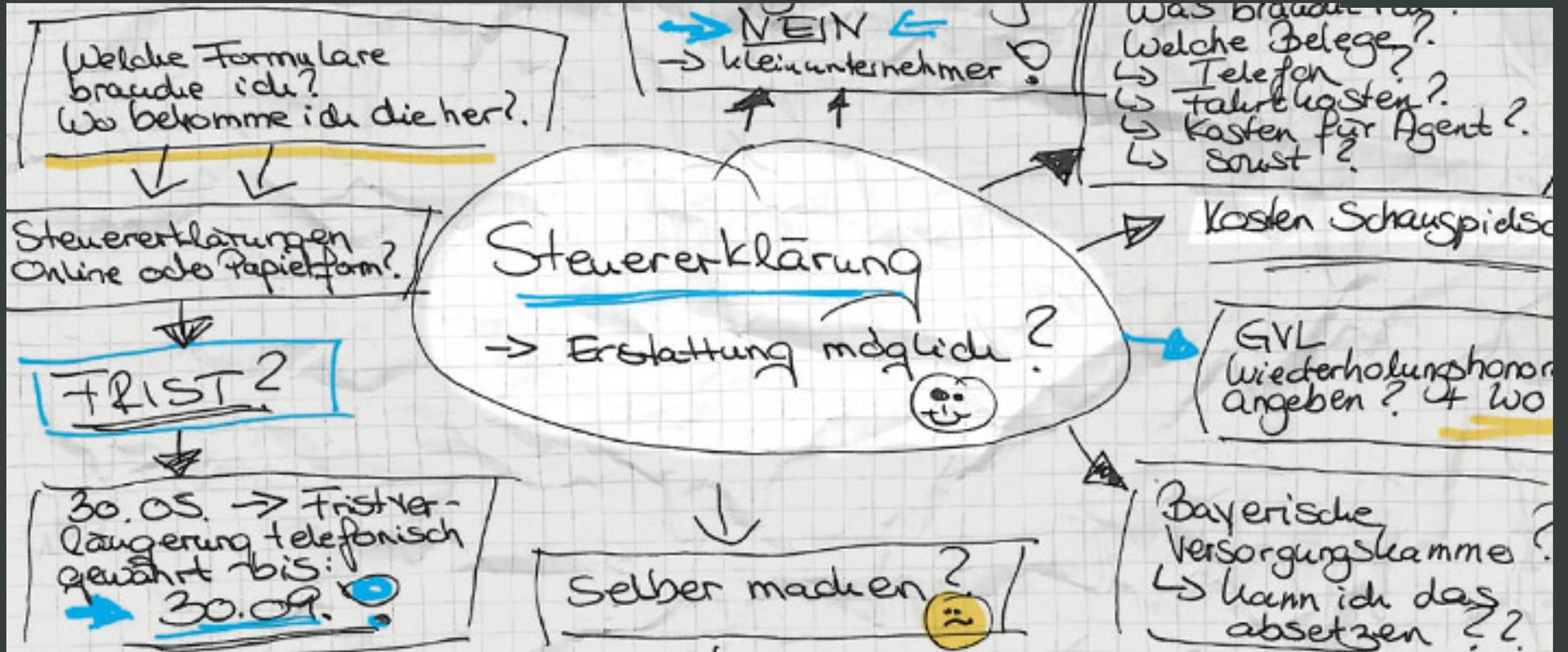


In 10 Schritten zur Einkommensteuererklärung



In 10 Schritten zur Einkommensteuererklärung

Inhaltsübersicht

Wie und Warum Steuererklärung?	
// Einleitung / Fristen / Wo finde ich Formulare?	3
Fallbeispiel Betty Babelsberg	
// Beschreibung / Notwendige Formulare	4
// Zusammenfassung	5
In 10 Schritten zur Einkommensteuererklärung	
// Schritt 1 - Mantelbogen (Formular Est 1A)	6
// Schritt 2 - Mantelbogen, Aufwendungen Berufsausbildung	7
// Schritt 3 - Anlage Vorsorgeaufwand	8
// Schritt 4 - Bescheinigung gem. 10a EStG	9
// Schritt 5 - Einnahmenüberschussrechnung (Anlage EÜR)	10
// Schritt 9 - Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (Anlage S)	11
// Schritt 7 - Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (Anlage N)	12
// Schritt 8 - Werbungskosten	13
// Schritt 9 - Umsatzsteuererklärung (Formular Ust 2A)	14
// Schritt 10 - Abgabe der Steuererklärung	15
Kontakt	
// Professionelle Hilfe von "in stereo"	16

In 10 Schritten zur Einkommensteuererklärung

Einleitung

Gerade von Nachwuchskünstlern wird häufig übersehen, dass eine Steuererklärung abgegeben werden muss (z.B. bei bezogenen GVL-Ausschüttungen, Wiederholungshonoraren, bei sonstiger selbstständiger Tätigkeit oder aber auch beim Bezug von Arbeitslosengeld). Auch kann es sich lohnen, eine Steuererklärung freiwillig beim Finanzamt einzureichen, da einbehaltene Steuer gegebenenfalls zurückgeholt werden kann. Dies ist z.B. der Fall, wenn nicht das ganze Jahr auf Lohnsteuerkarte gearbeitet wurde bzw. hohe Werbungskosten angefallen sind.

Mit dem folgenden Tutorial am Beispiel einer Nachwuchsschauspielerin wollen wir in 10 Schritten zeigen, wie eine Steuererklärung auch in Eigenregie erstellt werden kann. Soweit sich der Umfang erhöht bzw. festgestellt wird, dass Einnahmen in der Vergangenheit nicht beim Finanzamt gemeldet wurden, sollte aber unbedingt weiterhin der Kontakt zu Fachleuten gesucht werden.

Fristen

Die Steuerklärungen ab dem Jahr 2018 müssen bis zum **31.07.** des Folgejahres abgegeben werden. Wird die Erklärung durch einen Steuerberater erstellt, greift sogar die verlängerte Frist bis zum **28.02.** des übernächsten Jahres.

Soweit vom Nachwuchskünstler nur Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit erzielt wurden, ist er nicht verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben.

Es besteht allerdings die Möglichkeit, für die vergangenen vier Jahre freiwillig Steuererklärungen einzureichen, wenn mit Erstattungen zu rechnen ist.

Beispiel: Hat ein Schauspieler für das Jahr 2015 noch keine Steuererklärung abgegeben, kann dies insoweit noch bis zum 31.12.2019 nachgeholt werden.

Wo finde ich Formulare?

Wahlweise kann die Steuererklärung entweder in Papier (gilt nicht für Steuerpflichtige mit Gewinneinkünften!) oder elektronisch übermittelt werden. Auszufüllende Vordrucke erhält man entweder im zuständigen Finanzamt am Wohnsitz oder online im Formular-Management-System des Bundesministerium der Finanzen unter www.formulare-bfinv.de > Formularcenter > Formulare A-Z.

Weiterführende Möglichkeiten bietet neben anderen Steuersoftware auch ELSTER (Elektronische Steuererklärung). Durch elektronische authentifizierte Übermittlung wird die Steuererklärung papierlos dem Finanzamt zugestellt. Sowohl Download als auch Nutzung des Programms ElsterFormular (www.elsterformular.de) sind kostenlos.

Die Einkommensteuererklärung 2018 der Betty Babelsberg

Betty Babelsberg wurde am 29. Juli 1986 in Berlin geboren. Von klein auf strebte sie danach, eine Tageschauspielerin zu werden. Im April 2018 erfüllte sich Betty schließlich diesen Wunsch durch Abschluss eines Studiums an einer Schauspielschule.

Im Laufe des Jahres 2018 fielen verschiedene Aufwendungen für die erstmalige **Berufsausbildung** an. Die Studiengebühren betragen in ihrem Abschlussemester 500 €. Darüber hinaus konnte sie nachweisen, studienbedingt für Fachliteratur 100 € gezahlt und außerdem 200 km mit dem Auto zur Schauspielschule zurückgelegt zu haben, welche steuerlich mit 0,30 € pro gefahrenem Kilometer berücksichtigt wird.

Da sie im Jahr 2018 bereits während des Studiums bei einer Fernsehproduktion tätig war, flossen ihr im Jahr 2018 eine GVL-Ausschüttung i.H.v. 500 € sowie ein Wiederholungshonorar i.H.v. 250 € zu. Betty hatte sowohl die GVL wie auch die Fernsehanstalt darüber informiert, dass sie umsatzsteuerliche Kleinunternehmerin ist und demzufolge keine Umsatzsteuer auszuweisen ist. Bei den Ausschüttungen handelt es sich um Einkünfte aus **selbstständiger Tätigkeit**.

Nach Abschluss des Studiums hatte sie das Glück, direkt ein Engagement am Theater für eine Spielzeit zu ergattern. Hierbei verdiente sie im Jahr 2018 einen Bruttolohn in Höhe von 8.000 €. Da sie bei der Arbeit am Theater den Weisungen der Regisseurin unterliegt und außerdem zeitlich und örtlich gebunden ist, liegt steuerrechtlich eine **nichtselbstständige Tätigkeit** vor.

Das Theater führte im Rahmen der Lohnabrechnung die Lohnsteuer in Höhe von 1.200€ und 66 € Solidaritätszuschlag ab. Der Beitrag zur Rentenversicherung lag sowohl für sie (Arbeitnehmerin) als auch für das Theater (Arbeitgeber) bei jeweils 790 €. Die Sozialversicherungsbeiträge zur Gesamtsozialversicherung (hierin ist der Betrag zur Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung enthalten) beliefen sich auf insgesamt 900 €. Als Werbungskosten lagen die Erstellung eines Demobandes (300 €), die Provision für einen Schauspiel-Agenten (10 % von 8.000 € = 800 €) sowie Fahrtkosten zu diversen Castings in Höhe von 100 € vor. Die Kontoführungskosten werden steuerlich pauschal mit 16 € berücksichtigt. Mit ihrem privaten PKW fuhr sie insgesamt 330 km (55 Fahrten á 6 km) zum Theater.

Für ihre private Krankenversicherung zahlt Betty monatlich 220 € (Im Jahr: 2.640 €). Darüber hinaus unterhält Betty eine Haftpflichtversicherung sowie eine Unfallversicherung. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf insgesamt 350 €. Das Theater führte für Betty weiterhin einen Betrag von 720 € an die Versorgungskammer ab, da das Theater Mitglied dieser Kammer ist.

Notwendige Formulare:

- Mantelbogen (Est 1A)
- Anlage Vorsorgeaufwand
- Anlage AV
- Anlage N
- Anlage EÜR
- Anlage S
- Umsatzsteuererklärung

Die Einkommensteuererklärung 2017 der Betty Babelsberg

Zusammenfassung

Betty Babelsberg	Einnahmen	Ausgaben
Studium	-	Studiengebühren: EUR 500 Fachliteratur: EUR 100 Fahrtkosten: 200 km * 0,30 = EUR 60 EUR 660
Nichtselbstständige Arbeit (Theater- Engagement)	Bruttolohn EUR 8.000	Lohnsteuer: EUR 1.00 Soli: EUR 66 AG-/AN-Anteil RV: je EUR 790 Sozialversicherung gesamt: EUR 900 Werbungskosten Demoband: EUR 300 Schauspiel-Agent: EUR 800 Fahrkarten (Castings) EUR 100 Kontoführungspauschale: EUR 16 EUR 1.216 Fahrtkosten 330 km * 0,30 (=EUR 99)
Selbstständige Arbeit	GVL- Ausschüttung 2016: EUR 500 Wiederholungshonorar: EUR 250 EUR 750	
Vorsorgeaufwendungen		Private KV EUR 2.640 Unfallversicherung EUR 150 Haftpflichtversicherung EUR 200 Vorsorgekammer EUR 720

Schritt 1

Die grundsätzlichen Angaben auf dem Mantelbogen (ESt 1a)

Der Mantelbogen bildet das Herzstück der Einkommensteuererklärung. Auf dem Deckblatt gibt es daher eingangs das am Wohnsitz zuständige Finanzamt anzugeben, seine persönliche Identifikationsnummer einzutragen sowie alle grundsätzlichen Angaben zur eigenen Person zu machen (Zeilen 7-14 und 25- 28).

2018

1	<input checked="" type="checkbox"/> Einkommensteuererklärung	<input type="checkbox"/> Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage	Eingangsstempel
2	<input type="checkbox"/> Erklärung zur Festsetzung der Kirchensteuer auf Kapitalerträge	<input type="checkbox"/> Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags	
3	Steuernummer	18/000/0000	
4	An das Finanzamt		
5	Friedrichshain- Kreuzberg		
6	Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt		
7	Allgemeine Angaben		
8	Steuerpflichtige Person (stpf. Person), nur bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A ^{*)} (Ehegatte A / Lebenspartner[in] A nach dem LPartG)		
9	Identifikationsnummer (IdNr.)	79 587 526 452	<small>*) Bitte Anleitung beachten.</small>
10	Name	Babelsberg	Geburtsdatum
11	Vorname	Betty	29.07.1986
12	Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung		
13	Religion		
14	Straße (derzeitige Adresse)		
15	Berliner Str.		
16	Hausnummer	10	Religion
17	Hausnummerzusatz		
18	Adressergänzung		
19	Postleitzahl	10967	
20	Wohnort	Berlin	
21	Ausgeübter Beruf		
22	Schauspielerin		
23	Verheiratet / Lebenspartnerschaft begründet seit dem		
24	Vorwitwe seit dem		
25	Geschieden / Lebenspartnerschaft aufgehoben seit dem		
26	Dauermü getrennt lebend seit dem		
27	Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau oder Person B (Ehegatte B / Lebenspartner[in] B nach dem LPartG)		
28	IdNr.:		
29	Name		
30	Geburtsdatum		
31	Vorname		
32	Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung		
33	Religion		
34	Straße (falls von Zeile 11 abweichend)		
35	Hausnummer		Religion
36	Hausnummerzusatz		
37	Adressergänzung		
38	Postleitzahl		
39	Wohnort (falls von Zeile 13 abweichend)		
40	Ausgeübter Beruf		
41	Nur von Ehegatten / Lebenspartnern auszufüllen		
42	<input type="checkbox"/> Zusammenveranlagung	<input type="checkbox"/> Einzelveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern	<input type="checkbox"/> Wir haben Gütergemeinschaft vereinbart
43	Bankverbindung – Bitte stets angeben –		
44	IBAN (inländisches Geldinstitut)		
45	DE 55 0815 4711 3000 0000		
46	IBAN (ausländisches Geldinstitut)		
47	BIC zu Zeile 26		
48	Kontoinhaber		
49	lt. Zeile 8 und 9	lt. Zeile 17 und 18	oder: Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen)



Wenn es die erste Steuererklärung ist „neu“ eintragen

Bankverbindung nicht vergessen!!

Schritt 2

Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung (Mantelbogen)

Aufwendungen für die erstmalige Ausbildung nach dem Schulabschluss werden jährlich maximal bis zur Höhe von 6.000 € vom Finanzamt als Sonderausgaben anerkannt. Handelt es sich hingegen um eine Zweitausbildung, können diese Kosten unbegrenzt als Werbungskosten berücksichtigt werden. Hätte Betty im vorliegenden Fall vor ihrem Studium z.B. eine Ausbildung zur Steuerfachangestellten absolviert, könnte sie die Kosten für das Studium insoweit unbegrenzt als Werbungskosten aus nichtselbständiger Arbeit ansetzen, auch wenn die Erstausbildung keinen Bezug zur Zweitausbildung hat.

Während des Abschlusssemesters im Jahr 2018 fielen Kosten in Form von Studiengebühren, Fachliteratur und Fahrtkosten in Höhe von insgesamt 660 € an. Die Eintragung der Sonderausgaben erfolgt in Zeile 44 des Mantelbogens.

Steuernummer 18/000/0000

Der Steuerbescheid soll nicht mir / uns zugesandt werden, sondern:
- Nur ausfüllen, wenn dem Finanzamt keine entsprechende Bekanntgabevollmacht vorliegt -

Name _____
Vorname _____
Straße _____
Hausnummer _____ Hausnummerzusatz _____ Postfach _____
Postleitzahl _____ Wohnort _____

Sonderausgaben 52

Gezahlte Versorgungsleistungen

	Rechtsgrund, Datum des Vertrags	abziehbar	tatsächlich gezahlt
36 Renten	102 %	101	
37 Dauernde Lasten		100	

Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs

	Rechtsgrund, Datum der erstmaligen Zahlung	
38	121	

Name der empfangsberechtigten Person _____ IdNr. der empfangsberechtigten Person 132

Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs lt. Anlage U

40		131

Unterhaltsleistungen lt. Anlage U an den
- geschiedenen Ehegatten, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft
- dauernd getrennt lebenden Ehegatten / Lebenspartner

	IdNr. der unterstützten Person	
41	117	116
42	118	119

In Zeile 41 enthaltene Beiträge (abzgl. Erstattungen und Zuschüsse) zur Basis-Kranken- und gesetzlichen Pflegeversicherung

Kirchensteuer (soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungssteuer einbehalten oder gezahlt wurde)

43	103	104

Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: stpfl. Person / Ehemann / Person A

Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen	EUR
44 Schauspielerschule Abschluss 2018: Studiengebühren, Literatur	200 660

Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: Ehefrau / Person B

Bezeichnung der Ausbildung, Art und Höhe der Aufwendungen	EUR
45	201

Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Beträge in den Zeilen 50 bis 57)

	lt. Bestätigungen EUR	lt. Betriebsfinanzamt EUR
46 - zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland	123	124
47 - zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	133	134
48 - an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)	127	128
49 - an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)	129	130

Spenden und Mitgliedsbeiträge, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt wurden (ohne Beträge in den Zeilen 46 bis 49 und 53 bis 57)

	stpfl. Person / Ehemann / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR
50 - zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke	202	203
51 - an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)	204	205
52 - an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)	206	207

Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung

53 2018 geleistete Spenden an Empfänger im Inland (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt)	208	209
54 2018 geleistete Spenden, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt wurden (ohne Beträge in Zeile 53)	210	211
55 2018 geleistete Spenden (lt. Bestätigungen / lt. Betriebsfinanzamt) an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	224	225
56 Von den Spenden in den Zeilen 53 bis 55 sollen 2018 berücksichtigt werden	212	213
57 2018 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden	214	215

2018ES1A012NET 2018ES1A012NET

Nur bei der ersten Berufsausbildung, sonst Werbungskosten.



Anlage Vorsorgeaufwand

Die Anlage Vorsorgeaufwand dient der Anerkennung geleisteter Versicherungsbeiträge. Im Falle unserer Schauspielerin sind hier die Rentenversicherungsbeiträge seitens des Arbeitnehmers (Zeile 4) als auch seitens des Arbeitgebers (Zeile 9) i.H.v. jeweils 790 € einzutragen (siehe Lohnsteuerbescheinigung). Darüber hinaus hat sie im Zusammenhang mit der nichtselbstständigen Tätigkeit Beiträge zur Sozialversicherung über insgesamt 900 € geleistet, welche in Zeile 12 eingetragen werden. Dieser Wert ist ebenfalls der Lohnsteuerbescheinigung zu entnehmen.

Die monatlichen Vorsorgeaufwendungen zur privaten Krankenversicherung trägt die Schauspielerin kumuliert in Zeile 17 ein. Darüber hinaus anfallende Kosten für Unfall- und Haftpflichtversicherungen werden in Zeile 50 zusammengefasst. Weiterhin wären hier Beiträge zur Renten-, Unfall- und Lebensversicherung einzutragen. Diese Ausgaben hatte Betty allerdings nicht.

Da Betty aufgrund ihrer Angestelltentätigkeit teilweise Anspruch auf steuerfreie Arbeitgeberbeiträge hatte (übrigens wäre dies auch der Fall, wenn ein Künstler über die Künstlersozialkasse versichert ist) muss in Zeile 11 eine 1 eingetragen werden.

2018

Anlage Vorsorgeaufwand

Name: **Babelsberg**
 Vorname: **Betty**
 Steuernummer: **18/000/0000**

Angaben zu Vorsorgeaufwendungen 52

	stplf. Person / Ehepartner / Person A EUR	Ehefrau / Person B EUR
Beiträge zur Altersvorsorge		
4	790	400
5		401
6		402
7		409
8		403
9	790	404
10		406
Eine Eintragung ist stets vorzunehmen; bei Zusammenveranlagung von jedem Ehegatten / Lebenspartner: Haben Sie zu Ihrer Krankenversicherung oder Ihren Krankheitskosten Anspruch auf – steuerfreie Zuschüsse (z. B. Rentner aus der gesetzlichen Rentenversicherung) Oder – steuerfreie Arbeitgeberbeiträge (z. B. sozialversicherungspflicht. Arbeitnehmer und deren mitversicherter Ehegatte / Lebenspartner) Oder – steuerfreie Beihilfen (z. B. Beamte oder Versorgungsempfänger und deren Ehegatten / Lebenspartner)?		
11	307 <input checked="" type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein	407 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein
Beiträge zur inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung		
12	900	420
13		422
14		423
15		424
16		425
17	2.640	426
18		428
19		429
20		430
21		431
22		432
23		438
Beiträge zur inländischen privaten Kranken- und Pflegeversicherung		
24		450
25		451
26		452
27		453
28		454
29		455

2018AnlVor241NET – Juli 2018 – 2018AnlVor241NET

Siehe Lohnsteuerbescheinigung

12*220 €
Krankenversicherung

Schritt 4

Anlage AV

Wer als Schauspieler an einer Mitgliedsbühne der Versorgungskammer abhängig beschäftigt ist, ist automatisch Pflichtmitglied der Versorgungskammer.

Die Bescheinigung für diese vom Theater abgeführten Vorsorgeaufwendungen wird von der Versorgungskammer meist gegen April des Folgejahres zugesandt. Auf deren Existenz muss die SchauspielerIn, soweit sie einen zusätzlichen Sonderausgabenabzug begehrt, in der Anlage AV (Zeile 10) lediglich hinweisen.

Da Betty im Jahr 2018 nichtselbstständig tätig war, hat sie in Zeile 9 anzugeben, dass sie unmittelbar begünstigt war. Weiterhin sind in Zeile 10 die beitragspflichtigen Einnahmen des Vorjahres einzutragen. In Betty Falle ist dies der Arbeitslohn aus der Fernsehproduktion im Jahr 2017.

Die Zulagestelle übermittelt die Daten ebenfalls elektronisch an das Finanzamt.



2018

Name: 1 Babelsberg Anlage AV
Vorname: 2 Betty
Steuernummer: 3 18/000/0000

Angaben zu Altersvorsorgebeiträgen (sog. Riester-Verträge)

Altersvorsorgebeiträge 39
4 stplf. Person / Ehemann / Person A Ehefrau / Person B
Sozialversicherungsnummer / 107 014290786B12 307
Zulagenummer
5 stplf. Person / Ehemann / Person A Ehefrau / Person B
Mitgliedsnummer der land- 112 312
wirtschaftlichen Alterskasse

Für alle vom Anbieter übermittelten Altersvorsorgebeiträge wird ein zusätzlicher Sonderausgabenabzug geltend gemacht.

	stplf. Person / Ehemann / Person A	Ehefrau / Person B
6 Anzahl der Riester-Verträge, für die vom Anbieter Altersvorsorgebeiträge übermittelt werden	201 1	401
7 Zu den in Zeile 6 angegebenen Verträgen geleistete Altersvorsorgebeiträge (Beiträge und Tilgungsleistungen ohne Nachzahlungen für Vorjahre)	202 EUR	402 EUR
8 Haben sich die Vertragsdaten (Vertrags-, Zertifizierungs- oder Anbieternummer) eines in Zeile 6 angegebenen Vertrages gegenüber der Einkommensteuererklärung 2017 geändert?	203 2 1 = Ja 2 = Nein	403 1 = Ja 2 = Nein

– Bei Zusammenveranlagung: Bitte die Art der Begünstigung (unmittelbar / mittelbar) beider Ehegatten / Lebenspartner angeben. –

	1 = Ja	306 1 = Ja
9 Ich bin für das Jahr 2018 unmittelbar begünstigt. (Bitte die Zeilen 10 bis 18 ausfüllen.)	106 1	306 1 = Ja

	EUR	300 EUR
10 Beitragspflichtige Einnahmen i. S. d. inländischen gesetzlichen Rentenversicherung 2017	100 10.000	300
11 Inländische Besoldung, Amtsbezüge und Einnahmen beurlaubter Beamter 2017 (Ein Eintrag ist nur erforderlich, wenn Sie eine Einwilligung gegenüber der zuständigen Stelle abgegeben haben.)	101	301
12 Entgeltersatzleistungen 2017	104	304
13 Tatsächliches Entgelt 2017	102	302
14 Jahres(brutto)betrag der Rente wegen voller Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit in der inländischen gesetzlichen Rentenversicherung 2017	109	309
15 Inländische Versorgungsbezüge wegen Dienstunfähigkeit 2017 (Ein Eintrag ist nur erforderlich, wenn Sie eine Einwilligung gegenüber der zuständigen Stelle abgegeben haben.)	113	313
16 Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft 2016	103	303
17 Jahres(brutto)betrag der Rente wegen voller Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit nach dem Gesetz über die Alterssicherung der Landwirte 2017	111	311
18 Einnahmen aus einer Beschäftigung, die einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherungspflicht unterlag und / oder Jahres(brutto)betrag der Rente wegen voller Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit aus einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherung 2017	114	314

	2 = Ja	306 2 = Ja
19 Ich bin für das Jahr 2018 mittelbar begünstigt. (Bei Einzelveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern: Die Angaben zu den Altersvorsorgebeiträgen werden bei der Einkommensteuererklärung des anderen Ehegatten / Lebenspartners berücksichtigt.)	106 2 = Ja	306 2 = Ja

Angaben zu Kindern, für die ein Anspruch auf Kinderzulage besteht

	Geboren vor dem 1.1.2008 Anzahl der Kinder	Geboren nach dem 31.12.2007 Anzahl der Kinder
20 Bei Eltern, die miteinander verheiratet sind oder miteinander eine Lebenspartnerschaft führen und 2018 nicht dauernd getrennt gelebt haben: Anzahl der Kinder, für die für 2018 Kindergeld festgesetzt worden ist und – die der Mutter / Person B zugeordnet werden oder von Person A auf Person B übertragen wurden	305	315
21 – für die die Kinderzulage von der Mutter auf den Vater / von Person B auf Person A übertragen wurde oder Person A zugeordnet werden	105	115
22 Bei allen anderen Kindergeldberechtigten: Anzahl der Kinder, für die für den ersten Anspruchszeitraum 2018 Kindergeld gegenüber – stplf. Person / Ehemann / Person A	205	215
23 – Ehefrau / Person B festgesetzt worden ist (Diese Kinder dürfen nicht in den Zeilen 20 und 21 enthalten sein.).	405	415

034011_18-20181207 (V1)

2018AnIaV041NET – Juli 2018 – 2018AnIaV041NET

Bruttolohn vom Vorjahr

Schritt 5

Einnahmenüberschussrechnung zur vereinfachten Gewinnermittlung (Anlage EÜR)

Für Einkünfte aus selbständiger Arbeit muss eine **Einnahmenüberschussrechnung** ausgefüllt werden. In Zeile 5 ist die Art des Betriebes anzuführen.

Da Betty im Jahr 2018 lediglich die GVL-Ausschüttung sowie ein Wiederholungshonorar erhalten hat, ist dies entsprechend hier zu vermerken. Wie eingangs erwähnt, ist Betty umsatzsteuerliche Kleinunternehmerin, da ihre Einnahmen aus selbständiger Arbeit im Vorjahr unter 17.500 € lagen. Die Einnahmen werden insoweit in Zeile 11 eingetragen.

Da Betty keine Betriebsausgaben, die in direktem Zusammenhang mit der GVL-Ausschüttung bzw. dem Wiederholungshonorar stehen, hatte, entfällt eine weitere Angabe in der Anlage. Ihre Einnahmen entsprechen somit dem Gewinn.

Die Anlage EÜR ist zwingend elektronisch an das Finanzamt zu übermitteln!

2018

Anlage EÜR
Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte Anlage EÜR übermitteln!

1 Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft
Babelsberg

2 Vorname
Betty

3 (Betriebs-)Steuernummer 18/000/0000 77 18 1 99 15

Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr 2018 Beginn Ende
davon abweichend 131 2 0 1 8 132

4 Art des Betriebs 100 GVL- Ausschüttung/ Wiederholungshonorar

5 Rechtsform des Betriebs Einzelunternehmen

6 Einkunftsart 103 3 Land- und Forstwirtschaft = 1, Gewerbebetrieb = 2, Selbständige Arbeit = 3

7 Betriebsinhaber 104 X Stpfl./Ehemann/Person A (Ehegatte A/Lebenspartner[in] A)/Gesellschaft/Körperschaft = 1, Ehefrau/Person B (Ehegatte B/Lebenspartner[in] B) = 2, Beide Ehegatten/Lebenspartner[innen] = 3

9 Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb veräußert oder aufgegeben? (Bitte Zeile 78 beachten) 111 Ja = 1

10 Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert? 120 Ja = 1 oder Nein = 2

1. Gewinnermittlung

Betriebseinnahmen EUR Ct

11 Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher Kleinunternehmer (nach § 19 Abs. 1 UStG) 111 750,00

12 davon nicht steuerbare Umsätze sowie Umsätze nach § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG 119 (weiter ab Zeile 17)

13 Betriebseinnahmen als Land- und Forstwirt, soweit die Durchschnittsatzbesteuerung nach § 24 UStG angewandt wird 104

14 Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen 112

15 Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen sowie Betriebseinnahmen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet 103

16 Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben 140

17 Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum nach § 11 Abs. 1 Satz 2 EStG ist zu beachten.) 141

18 Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen 102

19 Private Kfz-Nutzung 106

20 Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen 108

21 Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 90)

22 **Summe Betriebseinnahmen** (Übertrag in Zeile 71) 159 750,00

Betriebsausgaben EUR Ct

23 Betriebsausgabepauschale für bestimmte Berufsgruppen und/oder Freibetrag nach § 3 Nr. 26, 26a und/oder 26b EStG 190

24 Sachlicher Bebauungskostenrichtbetrag und Ausbaurkostenrichtbeträge für Weinbaubetriebe/Betriebsausgabepauschale für Forstwirte 191

25 Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten 100

26 Bezogene Fremdleistungen 110

27 Ausgaben für eigenes Personal (z. B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge) 120

Absetzung für Abnutzung (AfA)

28 AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 6 der Anlage AVEÜR) 136

29 AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 9 der Anlage AVEÜR) 131

30 AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 13 der Anlage AVEÜR) 130

Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 30)

2018AnIEÜR801 - Okt. 2018 - 2018AnIEÜR801



Frage muss beantwortet werden

Schritt 6

Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (Anlage S)

Das Ausfüllen der **Anlage S** ist im Fall von Betty Babelsberg schnell erledigt. Der entstandene Gewinn wurde bereits durch die Einnahmeüberschussrechnung ermittelt. Sie muss die 750 Euro lediglich noch in Zeile 4 der Anlage S übertragen.

Die Anlage S ist zwingend elektronisch an das Finanzamt zu übermitteln!

2018

1	Name	Babelsberg	Anlage S Jeder Ehegatte / Lebenspartner mit Einkünften aus selbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage S abzugeben.	
2	Vorname	Betty	<input checked="" type="checkbox"/> stpf. Person / Ehemann / Person A	
3	Steuernummer	18/000/0000	<input type="checkbox"/> Ehefrau / Person B	
Einkünfte aus selbständiger Arbeit Für jeden Betrieb ist zusätzlich eine Bilanz oder – soweit keine Bilanz erstellt wird – eine Anlage EÜR elektronisch zu übermitteln.				
Gewinn (ohne die Beträge in den Zeilen 31, 35 und 40; bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten) 22				
4	aus freiberuflicher Tätigkeit (genaue Berufsbezeichnung oder Tätigkeit)	100/300	750	EUR
5	aus einer weiteren freiberuflichen Tätigkeit (genaue Berufsbezeichnung oder Tätigkeit)	101/301		
6	It. gesonderter Feststellung (Finanzamt und Steuernummer)	110/310		
7	aus Beteiligung (Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer) 1. Beteiligung	120/320		
8	aus allen weiteren Beteiligungen	130/330		
9	aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG			
10	aus sonstiger selbständiger Arbeit (z. B. als Aufsichtsratsmitglied)	140/340		
11	aus allen weiteren Tätigkeiten (genau bezeichnen)	150/350		
12	In den Zeilen 4 bis 8, 10 und 11 nicht enthaltener steuerfreier Teil der Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt	160/360		
13	In den Zeilen 4 bis 8, 10 und 11 enthaltene positive Einkünfte i. S. d. § 2 Abs. 4 UmwStG			
14	Steuerpflichtiger Teil der Leistungsvergütungen als Beteiligter einer Wagniskapitalgesellschaft , die vor dem 1.1.2009 gegründet wurde (§ 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG) <small>Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer</small>	170/370		
15	Steuerpflichtiger Teil der Leistungsvergütungen als Beteiligter einer Wagniskapitalgesellschaft , die nach dem 31.12.2008 gegründet wurde (§ 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG) <small>Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer</small>	180/380		
16	Ich beantrage für den in den Zeilen 4 bis 8 und 35 enthaltenen Gewinn die Begünstigung nach § 34a EStG und / oder es wurde zum 31.12.2017 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt. Einzureichende Anlage(n) 34a		Anzahl	

2018AnIS221 – Juli 2018 – 2018AnIS221

Schritt 7

Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (Anlage N)

Zu den Einkünften aus **nichtselbständiger Tätigkeit** zählt aufgrund der Weisungsgebundenheit das von Betty nach dem Studium begonnene Engagement am Theater.

Die wesentlichen Angaben auf dem Deckblatt der **Anlage N** findet sie auf dem Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung, welche der Arbeitgeber (Theater) sowohl der Arbeitnehmerin als auch dem Finanzamt zukommen lässt. Demzufolge sind die dort ausgewiesenen Zahlen einfach auf die erste Seite der Anlage N zu übertragen.

2018

Anlage N
Jeder Ehegatte / Lebenspartner mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage N abzugeben.

Sofern keine IdNr. vorhanden: eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung(en) eTIN lt. weiterer Lohnsteuerbescheinigung(en)

1 Name: **Babelsberg**
2 Vorname: **Betty**
3 Steuernummer: **18/000/0000** stpfl. Person / Ehemann / Person A Ehefrau / Person B
4 **L W Y G L X N D 8 7 H 1 9 K**

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit 4

Angaben zum Arbeitslohn		Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 1 – 5		Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 6 oder einer Urteilsklasse	
	Steuerklasse	168	1		
	EUR		Cl.	EUR	Cl.
5	Bruttoarbeitslohn	110	8.000,00	111	
6	Lohnsteuer	140	1.200,00	141	
7	Solidaritätszuschlag	150	66,00	151	
8	Kirchensteuer des Arbeitnehmers	142		143	
9	Nur bei Konfessionsverschiedenheit: Kirchensteuer für den Ehegatten / Lebenspartner	144		145	

Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (in Zeile 6 enthalten)		1. Versorgungsbezug		2. Versorgungsbezug	
11	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag lt. Nr. 29 der Lohnsteuerbescheinigung	200		210	
12	Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns lt. Nr. 30 der Lohnsteuerbescheinigung	201		211	
13	Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden, lt. Nr. 31 der Lohnsteuerbescheinigung	202	203	212	213
14	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen lt. Nr. 32 der Lohnsteuerbescheinigung (in den Zeilen 6 und 11 enthalten)	204		214	
15	Ermäßigt zu besteuernde Versorgungsbezüge für mehrere Jahre lt. Nr. 9 der Lohnsteuerbescheinigung	205		215	
16	Ermäßigt besteuerte Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre lt. Nr. 10 der Lohnsteuerbescheinigung	166			
17	Entschädigungen / Arbeitslohn für mehrere Jahre – ggf. lt. Nr. 19 der Lohnsteuerbescheinigung – vom Arbeitgeber nicht ermäßigt besteuert	165			
18	Steuerabzugsbeträge zu den Zeilen 16 und 17	146		152	
19	Lohnsteuer Arbeitnehmer	148		149	
20	Kirchensteuer Ehegatte / Lebenspartner				
21	Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist (soweit nicht in der Lohnsteuerbescheinigung enthalten)	115			
22	Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen / Ausländstätigkeitserlass / sonstigen zwischenstaatlichen Übereinkommen (Übertrag aus den Zeilen 52, 70 und / oder 81 der ersten Anlage N-AUS)	139			
23	Steuerfreier Arbeitslohn nach Ausländstätigkeitserlass (Übertrag aus Zeile 66 der ersten Anlage N-AUS)	136			
24	Steuerfreie Einkünfte (Besondere Lohnbestandteile) nach Doppelbesteuerungsabkommen / sonstigen zwischenstaatlichen Übereinkommen / Ausländstätigkeitserlass (Übertrag aus Zeile 80 der ersten Anlage N-AUS)	178			
25	Beigefügte Anlage(n) N-AUS		Anzahl		
26	Grenzgänger nach	117	2 = Frankreich 3 = Schweiz 4 = Österreich	116	Arbeitslohn in EUR / CHF Schweizerische Abzugsteuer in CHF
27	Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigungen / Einnahmen		aus der Tätigkeit als	118	EUR
28	Kurzarbeitergeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz, Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung)	119			
29	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung				

2018AnIN031NET – Juli 2018 – 2018AnIN031NET



Siehe Lohnsteuerbescheinigung

Schritt 8

Werbungskosten im Zusammenhang mit der nichtselbstständigen Tätigkeit

Die im Zusammenhang mit der nichtselbständigen Tätigkeit entstandenen Werbungskosten muss die Schauspielerin auf Seite 2 der Anlage N vermerken.

Im ersten Block (Zeile 31 – 39) können die entstandenen Fahrtkosten geltend gemacht werden. Betty Babelsberg musste arbeitsbedingt für Trainingseinheiten, Stimmunterricht, Generalproben und schließlich Vorstellungen 55 mal die sechs Kilometer (Achtung: einfache Entfernung) zum Theater fahren. Diese Aufwendungen trägt sie daher in Zeile 35 ein. Würde Betty über kein Auto verfügen, könnte sie die Entfernungskilometer trotzdem berücksichtigen, auch wenn sie diese mit der U-Bahn, Fahrrad oder zu Fuß zurücklegt.

Jedoch hatte die Schauspielerin auch über die Fahrtkosten hinaus noch weitere mit dem Beruf im Zusammenhang stehende Werbungskosten (Demoband 300 €, Fahrkarten für Casting-Termine von 100 € sowie die Provisionszahlungen an ihren Agenten von 800 €).

Da diese Ausgaben zweifelsfrei mit ihrem jetzigen Beruf in Zusammenhang stehen, können diese einkommensmindernd geltend gemacht werden. Die Kontoführungsgebühr wird pauschal in Höhe von 16 € eingetragen.

Steuernummer, Name und Vorname 18/000/0000, Babelsberg, Betty		– ohne Beträge lt. Zeile 91 bis 94 –		Werbungskosten		Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumigem Tätigkeitsgebiet (Entfernungspauschale)		8	
Erste Tätigkeitsstätte (in PLZ, Ort und Straße)		vom		bis		Arbeits-tage je Woche		Urlaubs- und Krankheitstage	
31	Theater								
32									
33	Sammelpunkt / nächstgelegener Zugang zum weiträumigen Tätigkeitsgebiet (PLZ, Ort und Straße)								
34									
Ort & Zeile	aufgesucht an Tagen	einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet)	davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem PKW zurückgelegt	davon mit öffentlichem Verkehrsmittel, Motorrad, Fahrrad o. Ä. als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt	davon mit Sammelfahrt des Arbeitgebers zurückgelegt	Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Flug- und Fahrtkosten) EUR	Behandlungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“		
35	110	55	111	6	6				
36	130		131					135	1 = Ja
37	150		151					155	1 = Ja
38	170		171					175	1 = Ja
Arbeitsleistungen lt. Nr. 17 und 18 der Lohnsteuerbescheinigung und von der Agentur für Arbeit gezahlte Fahrtkostenzuschüsse		steuerfrei ersetzt	290			pauschal besteuert	295		
Beiträge zu Berufsverbänden (Bezeichnung der Verbände)							310		
Aufwendungen für Arbeitsmittel – soweit nicht steuerfrei ersetzt – (Art der Arbeitsmittel bitte einzeln angeben.)									
41	Demoband					300			
42								320	300
Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer									
43								325	
Fortbildungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt –									
44								330	
Weitere Werbungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt – Flug- und Fahrtkosten bei Wegen zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumigem Tätigkeitsgebiet									
45									
Sonstiges (z. B. Bewerbungskosten, Kontoführungsgebühren)									
46	Honorar Schauspielagent					800			
47	Kontoführungsgebühren					16			
48	Fahrkarten zu Castings					100		380	916
Reisekosten bei beruflich veranlassten Auswärtstätigkeiten									
Die Fahrten wurden ganz oder teilweise mit einem Firmenwagen oder im Rahmen einer unentgeltlichen Sammelbeförderung des Arbeitgebers durchgeführt								401	1 = Ja 2 = Nein
– Falls „Ja“: Für die Fahrten mit Firmenwagen oder Sammelbeförderung dürfen mangels Aufwands keine Eintragungen zu Fahrtkosten in Zeile 50 vorgenommen werden. –									
Fahrt- und Übernachtungskosten, Reiseunterkosten								410	
50									
Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung								420	
Bei einer Auswärtstätigkeit im Inland:									
52	Abwesenheit von mehr als 8 Stunden (bei Auswärtstätigkeit ohne Übernachtung)			470					Anzahl der Tage
53	An- und Abreisetage (bei einer mehrtägigen Auswärtstätigkeit mit Übernachtung)			471					Anzahl der Tage
54	Abwesenheit von 24 Stunden			472					Anzahl der Tage
55	Kürzungsbeträge wegen Mahlzeitengestellung (eigene Zuzahlungen sind ggf. gegenzurechnen)			473					
56	Bei einer Auswärtstätigkeit im Ausland (Berechnung bitte in einer gesonderten Aufstellung):			474					
57								490	



Einfache Entfernung > Keine Rückfahrt

Schritt 9

Die Umsatzsteuererklärung

Wie wir bereits durch die Einnahmeüberschussrechnung in Verbindung mit Anlage S wissen, ist Betty Babelsberg als Kleinunternehmerin anzusehen, da Ihre Einnahmen die Grenze von 17.500 € im Vorjahr nicht überstiegen. Jedoch muss diese Tatsache trotzdem durch Erstellen einer Umsatzsteuererklärung bewiesen werden.

Die Angabe hierfür ist in den Zeilen 31 bis 34 der Seite 2 zu machen, weitere Zahlen sind nicht einzutragen.

Bitte daran denken, dass die Angaben zur Person ergänzt werden.

Die Umsatzsteuererklärung ist zwingend elektronisch an das Finanzamt zu übermitteln!

2018

- Bitte weiße Felder ausfüllen oder ☑ ankreuzen, Anleitung beachten -

Zelle	An das Finanzamt	Eingangsstempel
1	Friedrichshain- Kreuzberg	
2	Steuernummer	
3	18/000/0000	
4	Umsatzsteuererklärung	121
5		
6	Berichtigte Steuererklärung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)	110 <input type="checkbox"/> 50 18 1 99 11
7	A. Allgemeine Angaben	
8	Name des Unternehmers	
9	Betty Babelsberg	
10	Art des Unternehmens	
11	Schauspielerin	
12	Strasse, Haus-Nr.	
13	Berliner Str. 10	
14	PLZ	Ort
15	10967	Berlin
16	Telefon	
17	E-Mail-Adresse	
18	Im Ausland ansässiger Unternehmer (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)	125 <input type="checkbox"/>
19	Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage UN bei.	
20	Dauer der Unternehmereigenschaft (nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018)	vom bis zum
21	1. Zeitraum	
22	2. Zeitraum	



- 2 -

Steuernummer: 18/000/0000

Zelle	B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)		
31	Die Zeilen 33 und 34 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz 2017 (zuzüglich Steuer) nicht mehr als 17 500 EUR betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.		
32			Betrag volle EUR
33	Umsatz im Kalenderjahr 2017	238	0
34	Umsatz im Kalenderjahr 2018	239	750
35			

Einnahmen GVL/
Wiederholungs honorare

Abgabe der Steuererklärung

Herzlichen Glückwunsch!

Die Steuererklärung ist fertig. Das war doch gar nicht so schwer, oder!?

Ein letzter Tipp: Keinesfalls vergessen, die Steuererklärung auf der Rückseite des Mantelbogens (Zeile 100) zu unterschreiben, falls sie in Papierform an das Finanzamt geschickt wird. So banal dies auch klingen mag, es wird sehr häufig vergessen!

Und in 6-12 Wochen flattert der Einkommensteuerbescheid ins Haus. Soweit das Finanzamt die Angaben von Betty richtig übernommen hat, resultiert aus der Steuererklärung eine Erstattung i.H.v. 1.266,00 €. Wie man sieht, war es eine lohnende Arbeit...

Steuernummer 18/000/0000		15	
Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage			
91	Für alle vom Anbieter übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt	stpl. Person / Ehemann / Person A 17 <input type="checkbox"/> 1 = Ja	Ehefrau / Person B 18 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer			
92	Ich beantrage eine Steuerermäßigung, weil in dieser Steuererklärung Einkünfte erklärt worden sind, die als Erwerb von Todes wegen ab 2014 der Erbschaftsteuer unterliegen haben (lt. gesonderter Aufstellung).	185	<input type="checkbox"/> 1 = Ja
Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter			
93	Steuerbegünstigung nach § 10g EStG für schutzwürdige Kulturgüter, die weder zur Einkunfts-erzielung noch zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden	151	Abzugsbetrag EUR <input type="text"/>
Verlustabzug / Spendenvortrag			
94	Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10d EStG / Spendenvortrag nach § 10b EStG zum 31.12.2017 festgestellt für	<input type="checkbox"/> stpl. Person / Ehemann / Person A	<input type="checkbox"/> Ehefrau / Person B
95	Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2017 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2018 soll folgender Gesamtbetrag nach 2017 zurückgetragen werden	800 <input type="text"/> EUR	801 <input type="text"/> EUR
Sonstige Angaben und Anträge			
96	Einkommensersatzleistungen , die dem Progressionsvorbehalt unterliegen, z. B. Arbeitslosengeld, Elterngeld, Insolvenzgeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld und vergleichbare Leistungen aus einem EU- / EWR-Staat oder der Schweiz (ohne Beträge lt. Zeile 28 der Anlage N)	120 <input type="text"/> EUR	121 <input type="text"/> EUR
Nur bei Einzelveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern: Laut übereinstimmendem Antrag sind die Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen sowie die Steuerermäßigung für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen und Handwerkerleistungen je zur Hälfte aufzuteilen. (Der Antrag auf Aufteilung – des Freibetrags zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes ist in Zeile 55 der Anlage Kind, – bei Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags in Zeile 66 der Anlage Kind zu stellen.)			
97		222	<input type="checkbox"/> 1 = Ja
Ergänzende Angaben zur Steuererklärung: Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ gekennzeichnet ist. Hinweis: Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Gleiches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.			
98		175	<input type="checkbox"/> 1 = Ja
Unterschrift Datenschutzhinweis: Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25, 46 und 51a Abs. 2d des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt. Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i. S. d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt.			
99			<input type="checkbox"/> 1 = Ja
Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:			
100	Datum, Unterschrift(en) Steuerklärungen sind eigenhändig – bei Ehegatten / Lebenspartnern von beiden – zu unterschreiben.		
2018ES11A014NET		2018ES11A014NET	

Steuererklärung in 10 Schritten....

... ist der Anfang der neuen Tutorial-Reihe von medienvorsorge.de, mit der Medientreibende bei ihren steuerlichen Pflichten mit bildlicher Untermalung unterstützt werden. Aktuell wird anhand des Beispiels der Nachwuchsschauspielerin Betty Babelsberg gezeigt, dass es möglich ist, einfachste Steuererklärungen auch selber – ohne großen Aufwand – zu erstellen.

Werden allerdings die Sachverhalte komplexer, die Einnahmen und Ausgaben höher und interpretationsbedürftiger bzw. werden weitere selbständige Einnahmen erzielt, empfiehlt es sich, die Arbeit an Fachleute, die sich auf die Beratung von Medienberufen spezialisiert haben, abzugeben.

So hat sich »in stereo«, die Partnerkanzlei von medienvorsorge.de, auf diese Sachverhalte spezialisiert und erstellt Steuererklärungen für Medientreibende und vertritt diese bei sämtlichen steuerlichen Angelegenheiten sowie bei Steuerstraftverfahren vor dem Finanzamt.

in stereo

Knauff & Schaar Steuerberater GbR

Niederlassung Berlin

Blücherstraße 22

10961 Berlin

Tel. + 49 (0)30 – 6900 418-0

Niederlassung Düsseldorf

Werftstraße 47

40549 Düsseldorf

Tel. + 49 (0)211 - 50 86 49 - 0



Knauff & Schaar Steuerberater